

Bremen erneut im Bundeswettbewerb Klimaschutz durch Radverkehr vertreten!

Modellvorhaben: 03KBR0057 A – Verbundprojekt NKI:
„Aufbau einer nachhaltigen Radverkehrsinfrastruktur im sozial-
ökologischen Stiftungsdorf Ellener Hof und um zu in Bremen“

Kurz: Fahrradquartier Ellener Hof

Gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und
nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des
Deutschen Bundestages



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



Der Senator für Umwelt,
Bau und Verkehr

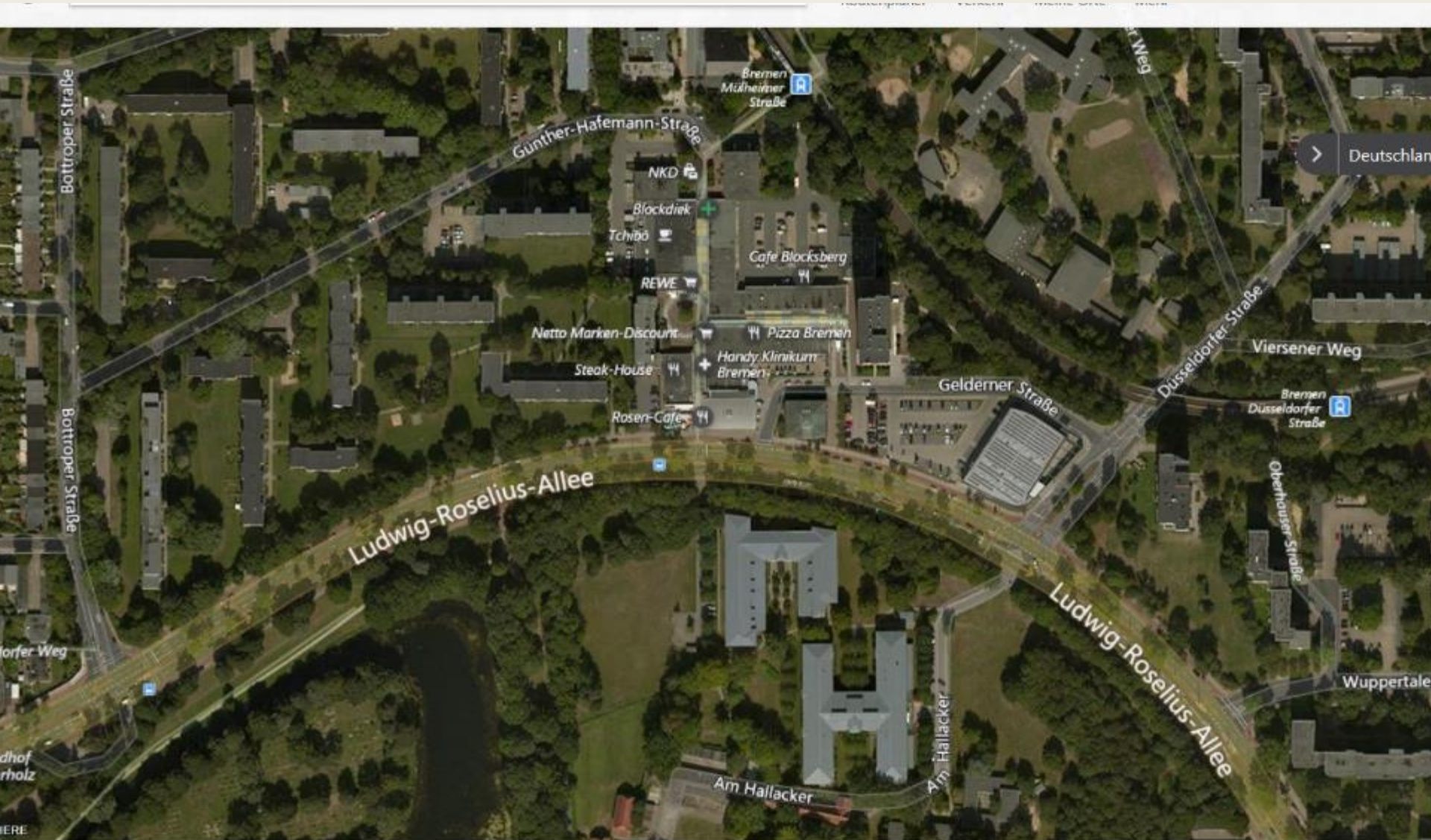


Freie
Hansestadt
Bremen

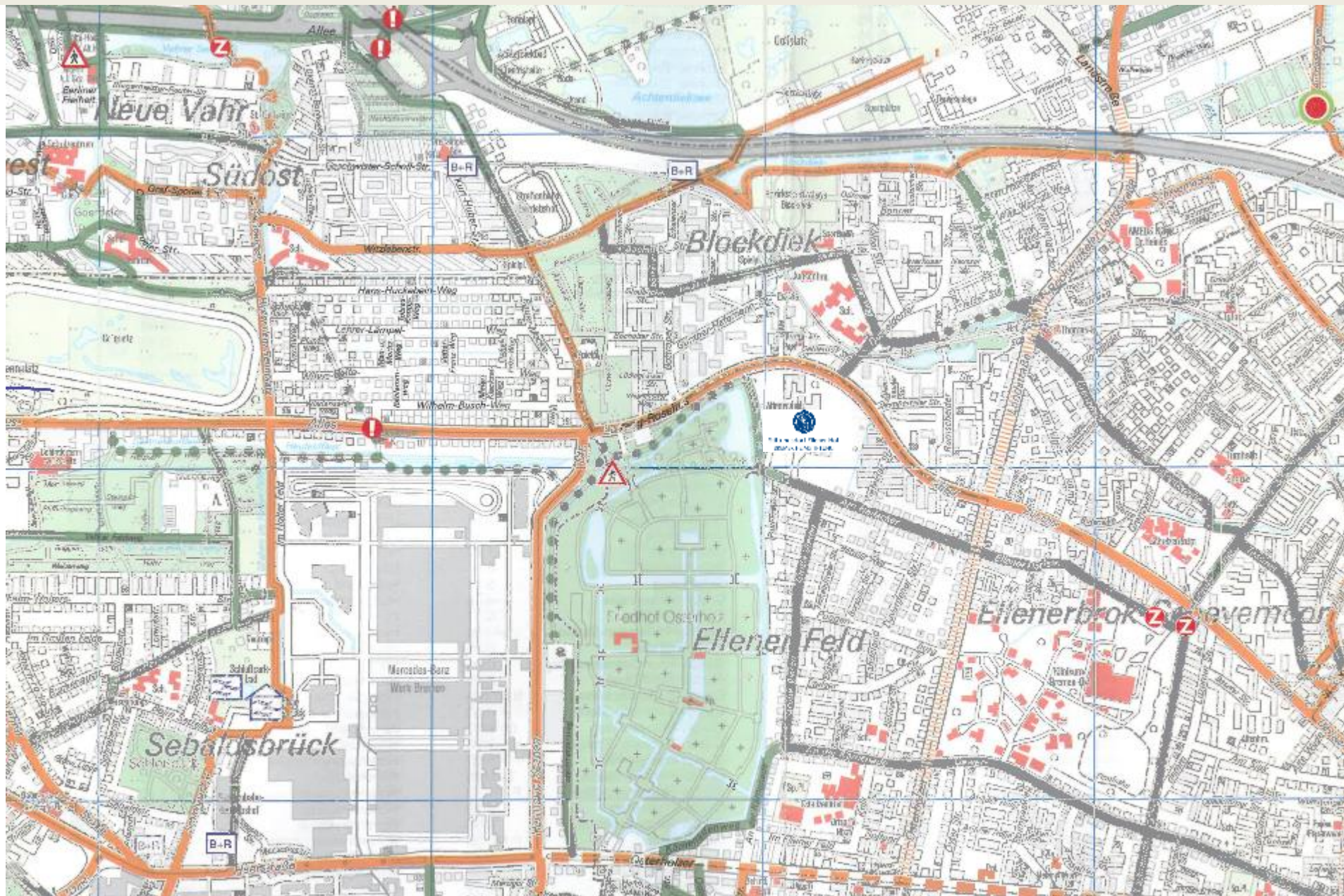


Stiftungsdorf Ellener Hof
BREMER HEIMSTIFTUNG

Übersicht – Wo sind wir hier in Osterholz?



Übersicht – Wo sind wir hier in Osterholz?



[illegible]

PAPER-THICKENED SULFIDES

- | | |
|----|--------------------|
| 11 | 6.831 m^2 |
| 12 | 6.881 m^2 |
| 13 | 5.278 m^2 |
| 14 | 6.608 m^2 |
| 15 | 7.603 m^2 |
| 16 | 5.410 m^2 |
| 17 | 6.968 m^2 |
| 18 | 6.706 m^2 |
| 19 | 5.217 m^2 |
| 20 | 7.96 m^2 |
| 21 | 2.156 m^2 |
| 22 | 5.624 m^2 |
| 23 | 5.806 m^2 |
| 24 | 2.417 m^2 |
| 25 | 6.006 m^2 |

LEARNING

- [illegible]

Projekt
Stiftungsdorf Ellener Hof

Auftraggeber



Reinheit
Nutzungsstruktur | Freiraumorganisation

Website:

Customs

16. *Handwritten (illegible)*

[fairbanks.org](http://www.fairbanks.org)

●

Name _____

© 2000 Blackwell Science Ltd *Journal of Internal Medicine* 247: 105–112

protein+chaperone GEF

Tel: 5423-1234-56 • Fax: 5423-1234-56
 an official newspaper for • www.ams.org

Bild
UNABHÄNGIG · GEMEINFÄHRLICH
BREMEN

Mittwoch, 9. Juli 2014

Heute in **BILD** Bremen

**GROSSE
PLAKAT-AKTION
IN DER CITY**

**Radler
müssen nicht
auf Radweg fahren**

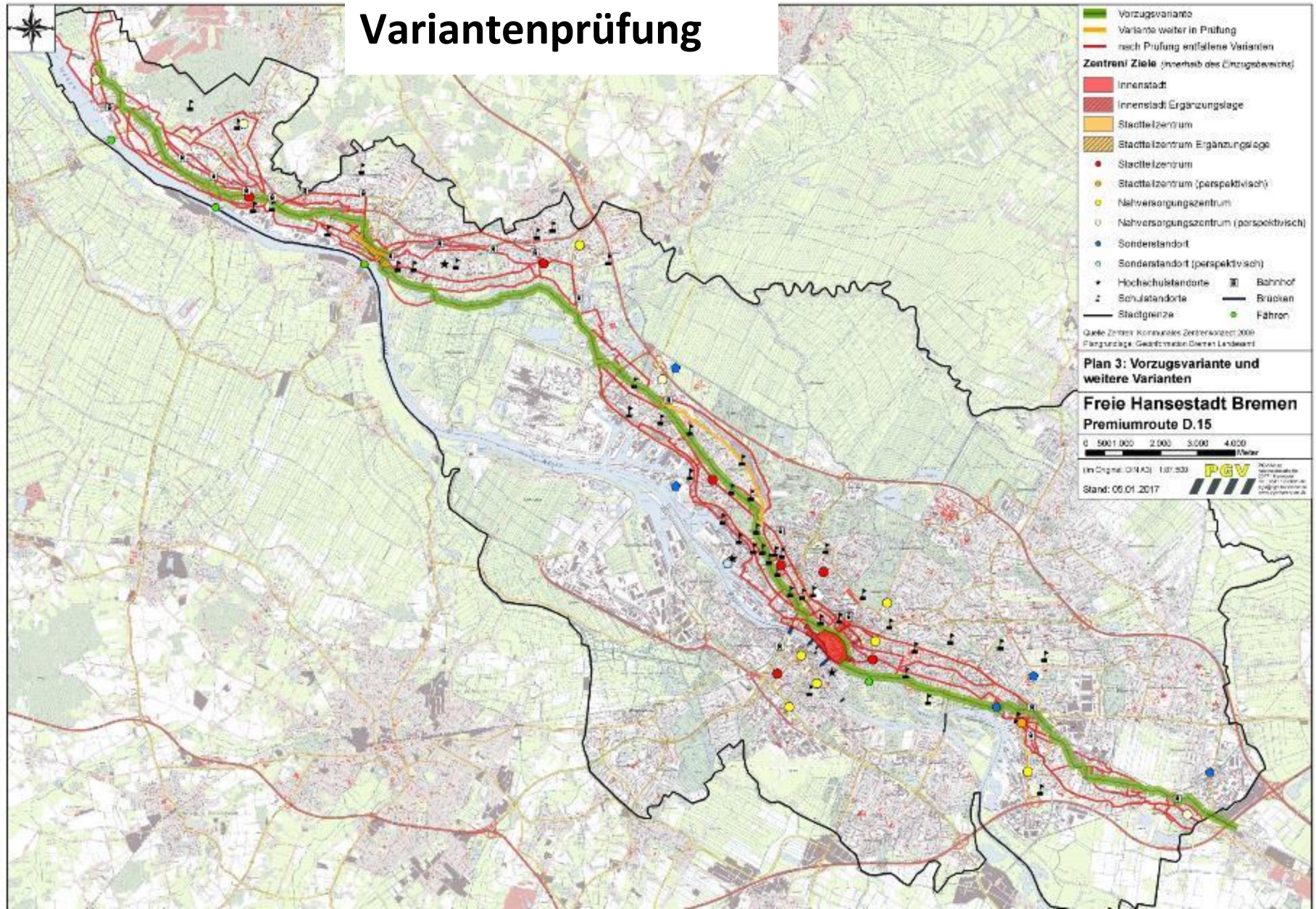


Fahrradpremiumroute D.15

Der Senator für Umwelt,
Bau und Verkehr

Freie
Hansestadt
Bremen

Variantenprüfung



Nachhaltige Mobilität
in bestehenden Quartieren
...Fahrradmodellquartier Neustadt in
Kooperation mit Hochschule Bremen



FAHRRADMODELL QUARTIER

ALTE NEUSTADT BREMEN





Das Projektgebiet



Fahrradmodellquartier
Alte Neustadt

Legende

Fußgängerbezogene Maßnahmen

-  Maßnahmen an Hochschule Bremen
-  Querung

Verkehrsmaßnahmen

-  Fahrradstraße
-  Verkehrsberuhigter Bereich

Einrichtungen

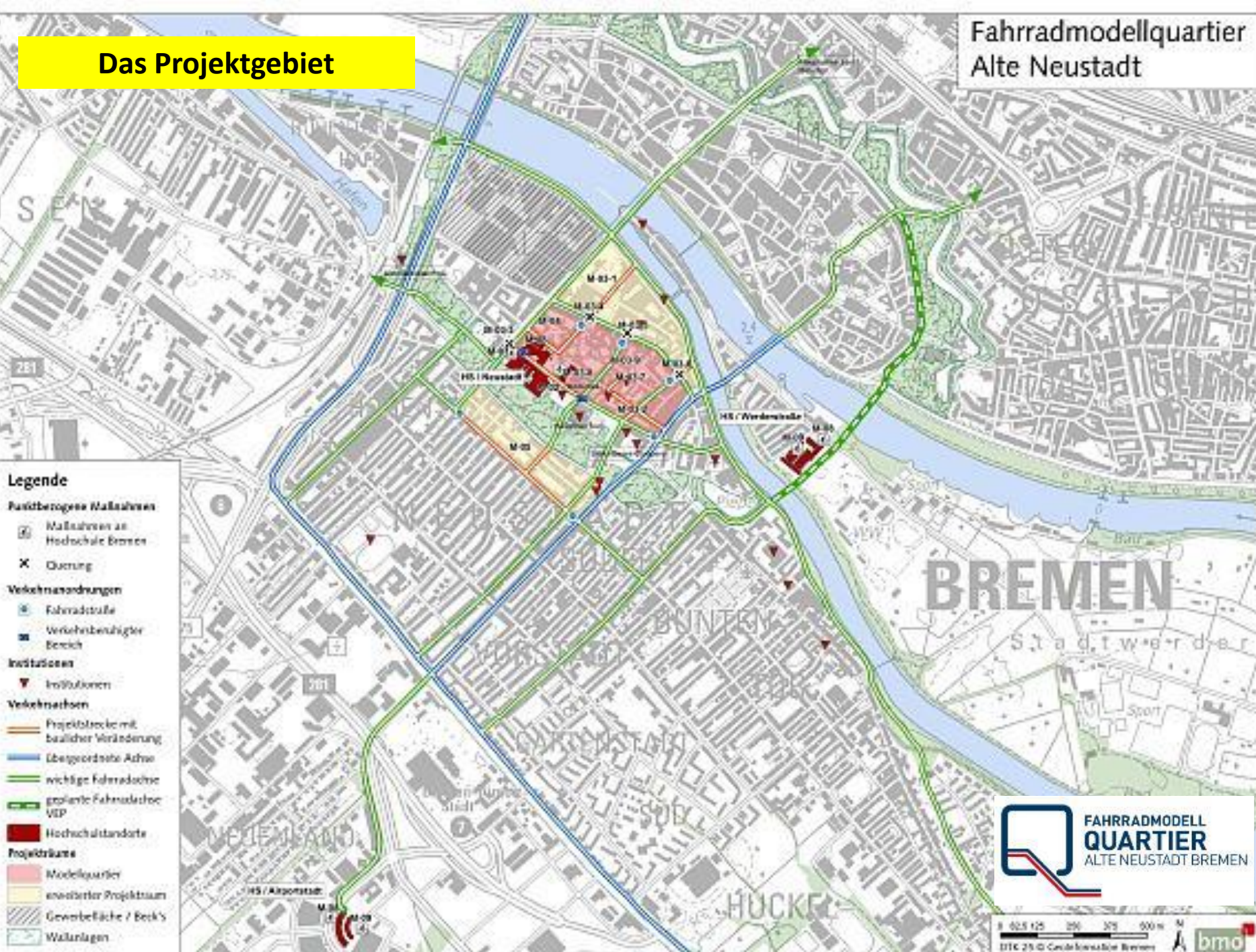
-  Institutionen

Verkehrsmassen

-  Projektstrecke mit baualicher Veränderung
-  Übergeordnete Achse
-  wichtige Fahrradachse
-  geplante Fahrradachse VIP

Hochschulstandorte

-  Hochschulstandorte
-  Modellquartier
-  erweiterter Projektraum
-  Gewerbefläche / Beck's
-  Wallanlagen



**FAHRRADMODELL
QUARTIER**
ALTE NEUSTADT BREMEN

Zehn Maßnahmen

1 Holperfreies Fahren

Holperige Kopfsteinpflasterstraßen erhalten einen asphaltierten Streifen oder werden vollständig saniert. Fahren wird leise, sicherer und bequemer für alle.

2 Umwandlung in Fahrradstraßen

Ein Netz von Fahrradstraßen wird zur Fahrradzone. Hier darf auch nebeneinander geradelt werden. Parkplätze für Autos werden klar markiert.

3 Anschluss an Premium-Routen

Die Fahrradzone vernetzt sich besser mit den umliegenden Stadtteilen mit Hilfe gut geführter Radverbindungen, so auch zur geplanten Premium-Route entlang der Kleinen Weser.

4 Raum und Sicherheit mit Gehwegnasen

Gehwegverweiterungen an den Kreuzungen und Einmündungen machen das Überqueren für alle sicherer. Zugleich halten sie die Einmündungen für größere Fahrzeuge der Feuerwehr, Müllabfuhr und den Lieferverkehr frei.

5 Querungshilfen auf Hauptverkehrsstraßen

Für die Langemarkstraße sowie Osterstraße/Weserstraße werden bessere Überquerungsmöglichkeiten für den Fuß- und Radverkehr geschaffen.

6 Fahrradparken

In den Wohnstraßen sorgen neue Fahrradbügel für ein sicheres Abstellen der Räder. An den Hochschulstandorten Neustadtswall, Werderstraße und Flughafenallee entstehen weitere sichere, leicht zugängliche und zum Teil überdachte Fahrradparkplätze.

7 Fahrrad-Repair-Café

Auf dem Hochschulcampus wird an der Langemarkstraße ein Fahrrad-Repair-Café gebaut. Mit einer Service-Werkstatt, einem Café, Selbsthilfe-Workshops und kleinen Veranstaltungen öffnet sich die Hochschule Bremen damit für den Stadtteil.

8 Umgestaltung Campus Neustadtswall

Der Neustadtswall wird zwischen den Gebäuden der Hochschule Bremen bis hin zum „Modernes“ Bestandteil eines umgestalteten Campus. Eine Hochpflasterung der Fahrbahn, die Sanierung der Gehwege sowie ein verkehrsberuhigter Bereich sorgen zudem für eine barrierefreie Infrastruktur.



9 Leihrad- und Leih-Lastenradstationen

Alle drei Hochschulstandorte bekommen Leihradstationen, die an ein Bremen-weites Leihradnetz angeschlossen werden. Die Fahrräder können von allen Menschen gemietet werden. Zusätzlich stehen am Fahrrad-Repair-Café Lastenräder bereit.

10 Luftpump- und E-Bike-Lade-Stationen

An den Hochschulstandorten Neustadtswall, Werderstraße und Flughafenallee werden Luftpump- und E-Bike-Lade-Stationen errichtet. Sie werden in überdachte Fahrradabstellanlagen integriert.

www.radquartier-bremen.de



...im Bau...



Baustellen-
fahrzeuge frei

WISSECEMS
verleihen & mieten
0421-435 255-63
www.wissecems.de



Über 600 neue Fahrrad-Stellplätze



Querung
Langemarckstr. /
Neustadtswall

Querung
Westerstr. /
Kl. Johannisstr.

Querung
Westerstr. /
Süderstraße



Querung
Langemarckstr. /
Neustadtswall



Der Deutsche Fahrradpreis 2018

Klimaschutz durch Radverkehr – Fahrradquartier Ellener Hof

- Der Weg hin zur Förderung
- Wer wird wie gefördert?
- Wo soll der Radverkehr gefördert werden?
- Welche Bausteine werden wo und durch wen umgesetzt?
 - durch den Verbundpartner Bremer Heimstiftung
 - durch den Verbundpartner Stadtgemeinde Bremen
- Fördermaßnahme „Klimaschutz im Alltag“ - eine praktische Ergänzung

Der Weg hin zur Förderung

- Mai 2017: Ausschreibung des BMU:
Bundeswettbewerb – Klimaschutz durch Radverkehr - Modellhafte **investive** Projekte zum Klimaschutz durch Stärkung des Radverkehrs
- Gegenstand der Förderung: Radverkehrsfreundliche (Neu)Gestaltung des Straßen- und Siedlungsraumes, Errichtung zusätzlicher Radverkehrseinrichtungen und Etablierung lokaler Radverkehrsdienstleistungen -> dauerhaften Aufwertung der Situation für den Radverkehr in einem klar definierten, abgegrenzten Gebiet
- Ziele: Minderung Treibhausgase, Umsetzung Klimaschutz, umfassend und integriert geplante Maßnahmen, Beseitigung von Hemmnissen für den Radverkehr, Kosteneffizienz & Multiplizierbarkeit, Sichtbarkeit & Übertragbarkeit



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

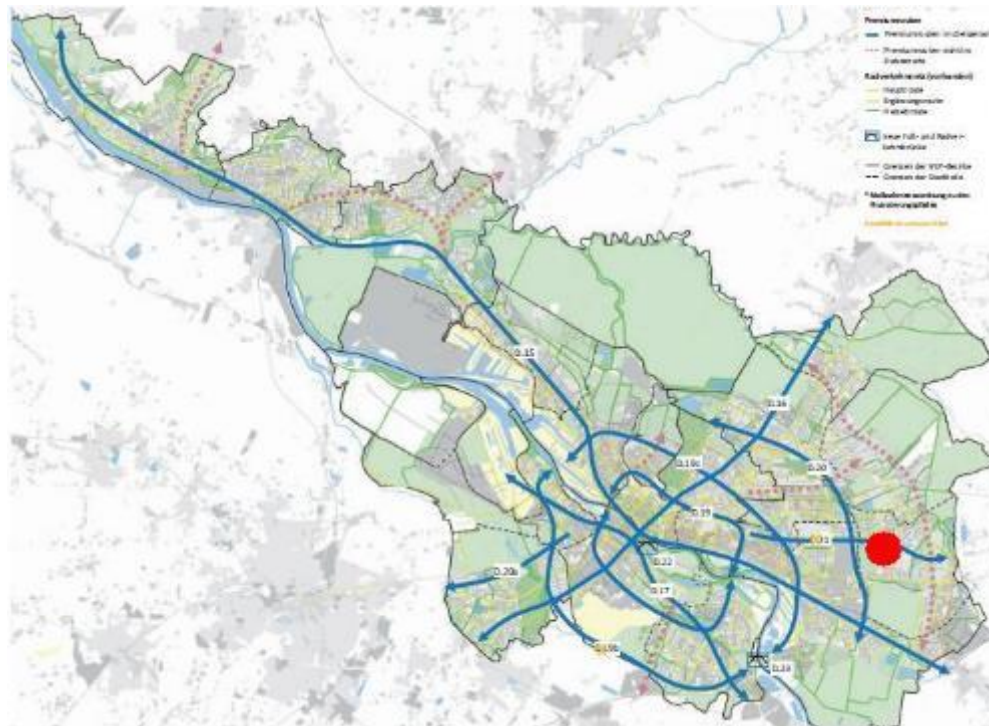


Wer wird wie gefördert?

- **2,5 Mio. € Investition für das Fahrradquartier und den Stadtteil Osterholz**
- Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
Kosten der Gesamtmaßnahmen: **818.423 €** (1/3 des Projektvolumens)
Förderquote: 90 %
Förderhöhe: 736.581 € + 81.842 € Eigenmittel
- Bremer Heimstiftung
Kosten der Gesamtmaßnahme: **1.676.114 €** (2/3 des Projektvolumens)
Förderquote: 70 %
Förderhöhe: 1.173.280 € + 502.834 € Eigenmittel
- Gesamtkosten: 2.494.537 €, Gesamtfördersumme: 1.909.861 €
- Investive Mittel, keine Planungskosten, diese sind Eigenmittel und kommen hinzu (ca. 15 bis 20 % der Investition= 375.000 bis 500.000 €)
- Umsetzung **in 2 ½ Jahren bis Januar 2021**

Wo soll der Radverkehr gefördert werden?

- Im und um das sozial-ökologische Stiftungsdorf Ellener Hof in Bremen-Osterholz - Ellener Feld / Blockdiek
- Ehemalige Fläche des Vereins Ellener Hof
- 2015: Übereignung der ca. 10 ha großen Fläche an die BHS
- BHS entwickelt hier in Kooperation mit der Stadt ein sozial-ökologisches Quartier, das in den nächsten 5 Jahren umgesetzt wird



Wo soll der Radverkehr gefördert werden ?

- Sozial-ökologische Stiftungsdorf Ellener Hof: Hier entsteht ein vitales Quartier mit ca. 500 Wohnungen in integrierter Lage mit sozialer Infrastruktur, kulturellen, sozialen und Bildungsangeboten – getragen von unterschiedlichen Akteuren / Institutionen / Einrichtungen
- Einbindung in die Umgebung
- Ziele: Reduzierung Ressourcenverbrauch, Maßnahmen für Klimaschutz und –anpassung (u.a. Mobilitätskonzept, Holzbau, Energieversorgung, Dachbegrünung, differenziertes Freiraumsystem usw.), aber auch gelebte Vielfalt, Miteinander von Generationen und Kulturen



[illegible]

PARCELOPOROGEN SULFIDES

- | | |
|----|--------------------|
| 11 | 6.831 m^2 |
| 12 | 6.881 m^2 |
| 13 | 5.278 m^2 |
| 14 | 6.608 m^2 |
| 15 | 7.603 m^2 |
| 16 | 5.410 m^2 |
| 17 | 6.998 m^2 |
| 18 | 6.706 m^2 |
| 19 | 5.217 m^2 |
| 20 | 7.98 m^2 |
| 21 | 2.156 m^2 |
| 22 | 1.624 m^2 |
| 23 | 1.806 m^2 |
| 24 | 2.417 m^2 |
| 25 | 6.008 m^2 |

LEARNING

- [illegible]

Projekt
Stiftungsdorf Ellener Hof

Auftraggeber



Planinhalt
Nutzungsstruktur | Freiraumorganisation

Website

Custom:

16. *Environ Biol Fish* (2015) 98:1111–1120

[fairbanks.org](http://www.fairbanks.org)

●

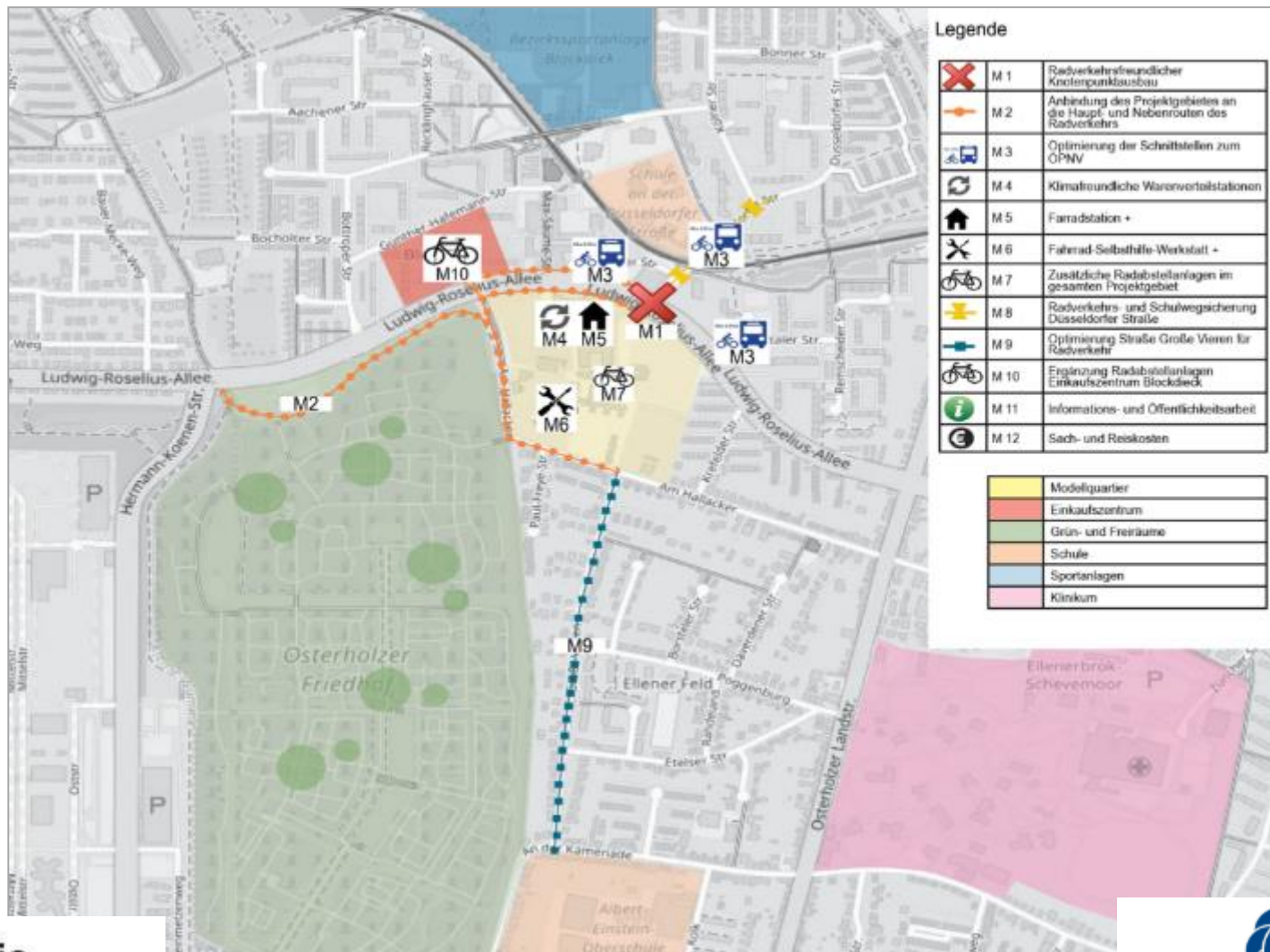
Name _____

© 2005 Blackwell Publishing Ltd, *Journal of Internal Medicine* 258: 105–113

proton+oxidizing GER
 1.0 0.5 0.0 0.5 1.0
 1.0 0.5 0.0 0.5 1.0

Tel: 3473-33-64-54 • Fax: 3473-33-64-55
 an@ltd.com.sg • www.ltd.com.sg

Welche Bausteine werden wo durch wen umgesetzt?

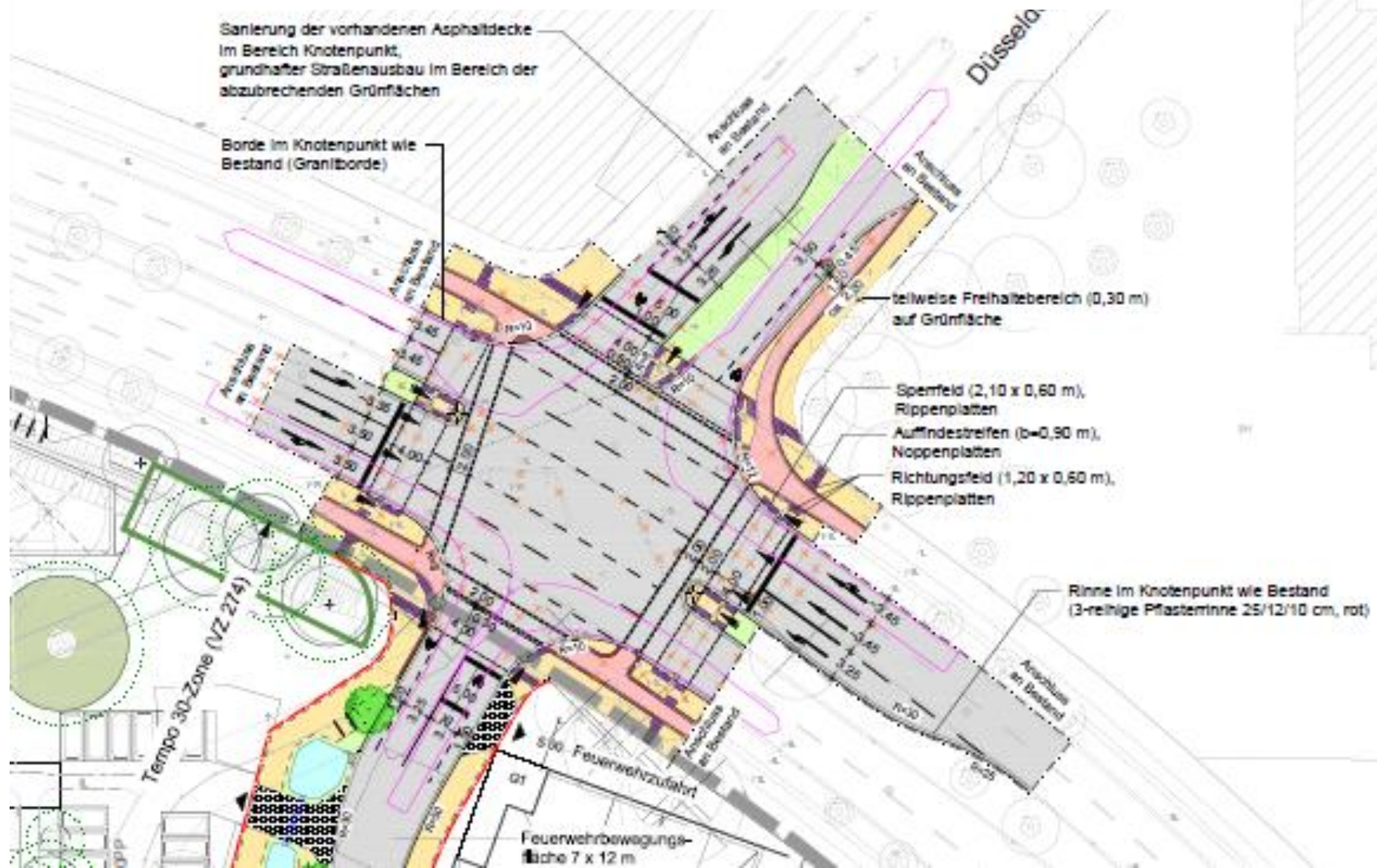


Welche Bausteine werden wo und durch wen umgesetzt?

Maßnahmen, blau = BHS, weiß = SUBV
Radverkehrsfreundliche Gestaltung des Knotenpunktes Erschließungsstraße/Ludwig-Roselius-Allee/Düsseldorfer Straße
„Klimafreundliche Warenverteilstation“ – von vier auf zwei Räder
Bau und Einrichtung einer Fahrradstation einschließlich Fahrradverleih, Pedelec-Lade- und Warenverteilstation
Bau und Einrichtung einer Fahrrad-Selbsthilfe-Werkstatt mit Warenverteil- und Pedelec-Ladestation
Einrichtung von Radabstellanlagen im Projektgebiet
Durchlässigkeit des Projektgebietes und Anbindung an die Premium-, Haupt- und Nebenrouten des Radverkehrs
Optimierung der Schnittstellen zum ÖPNV
Radverkehrs- und Schulwegsicherung Düsseldorfer Straße
Optimierung der Straße Große Vieren für ein erhöhtes Rad- und Fußverkehrsaufkommen
Stärkung der Einkaufswege mit dem Fahrrad – Qualitative und quantitative Ergänzungen der Radabstellanlagen am Einkaufszentrum Blockdiek
Projektbegleitende Informations- und Öffentlichkeitsarbeit gemeinsam von SUBV und BHS

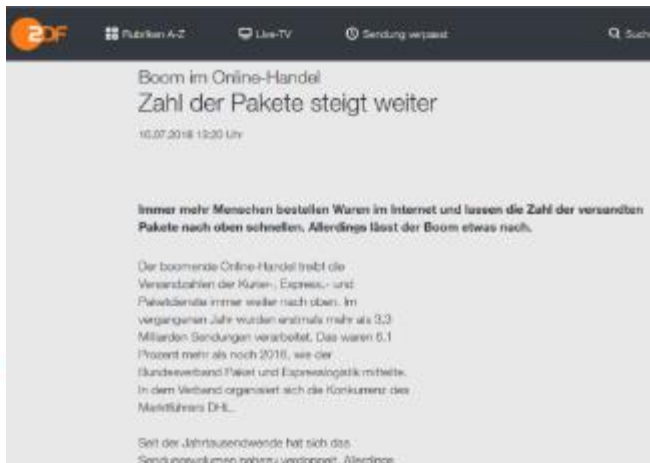
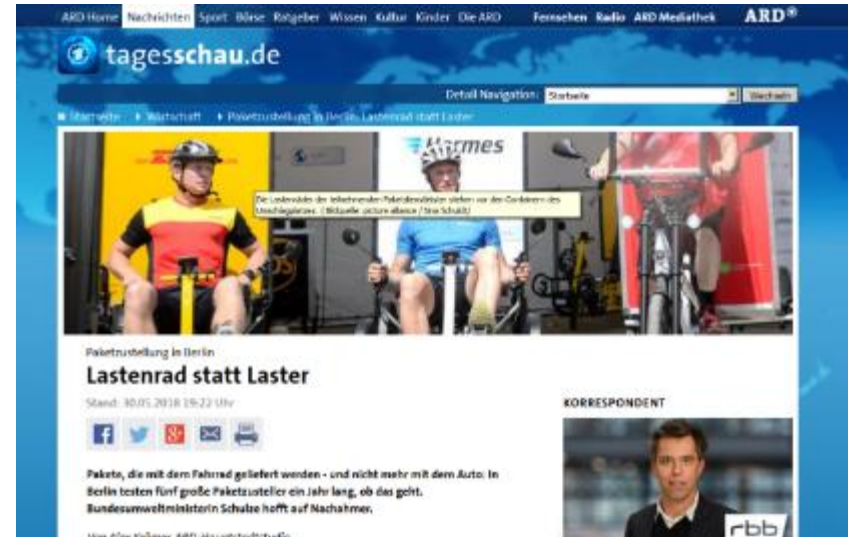
BHS: Radverkehrsfreundliche Gestaltung des Knotenpunktes Erschließungsstraße/Ludwig-Roselius-Allee/Düsseldorfer Straße

Stand: Vorlage für Trägerbeteiligung, Juli 2018



BHS: „Klimafreundliche Warenverteilstation“ – von vier auf zwei Räder

- Umverteilung von Waren am Quartierseingang - zentrale Anlieferung, individuelle Abholung bzw. individuelle Lieferung per Rad
- Verleih von Elektro-(Lasten-) Fahrrädern
- Standort u.a. am Quartierseingang
- Inklusives Betreibersystem in Koop mit Förderwerk/bras



BHS: Bau und Einrichtung einer Fahrradstation einschließlich Fahrradverleih, Pedelec-Lade- und Warenverteilstation

- Fahrradverleih mit unterschiedlichen Fahrradmodellen, u.a. auch Spezialfahrräder (Drei-, Rollstuhlräder, Tandems usw.)
- Wettergeschützte Abstellplätze – auch für großformatige - Fahrräder
- Pedelec-Ladestation mit selbsterzeugter Solarenergie vom Dach des Hauses
- Schließfächer für Bekleidung, Helme usw.

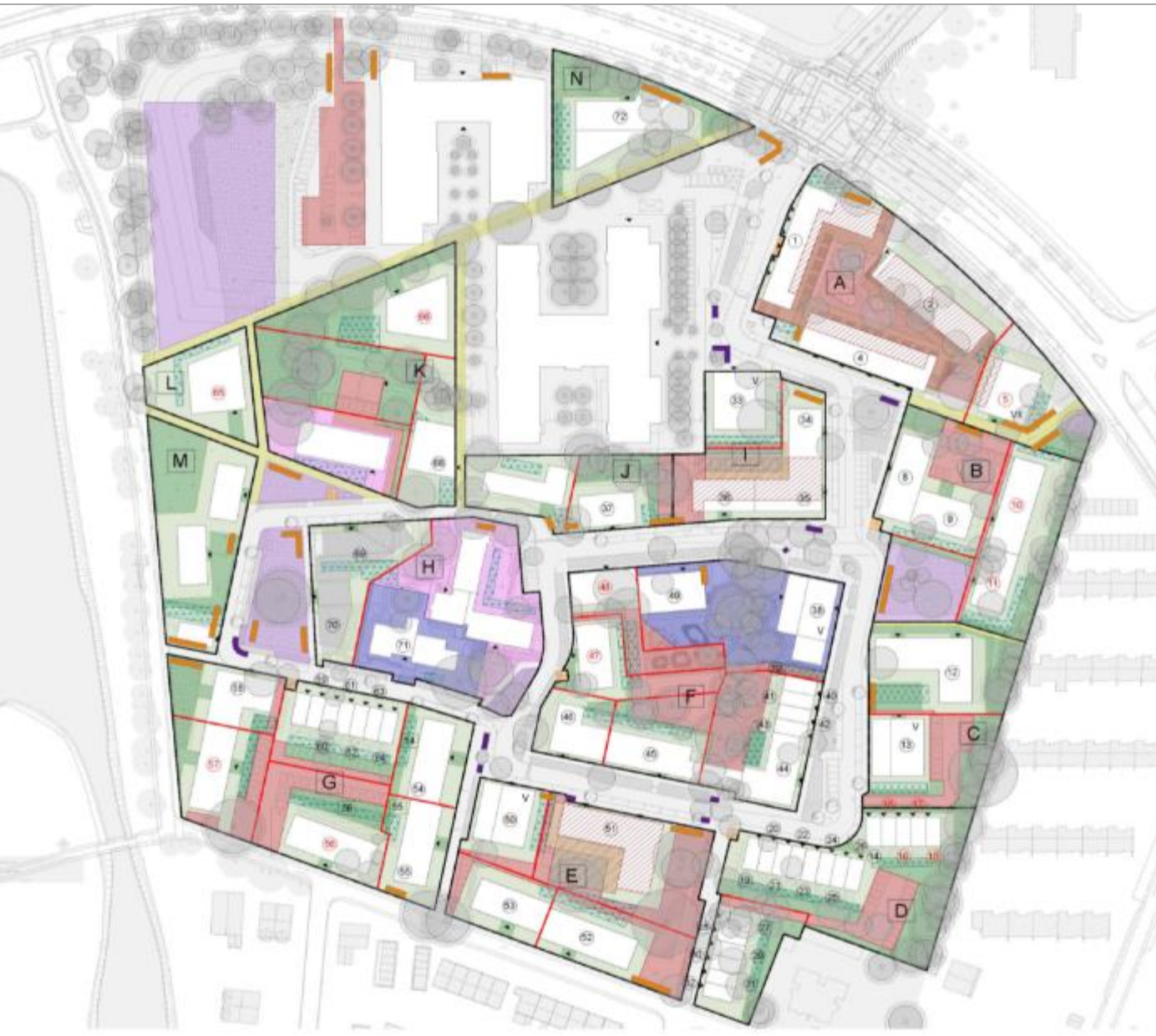


BHS: Fahrrad-Selbsthilfe-Werkstatt mit Warenverteiler- und Pedelec-Ladestation



- Selbsthilfe-Fahrradreparaturwerkstatt, ggf. mit Unterstützung (in Koop mit Bundesmodellvorhaben Klimaschutz durch Alltags-handeln)
- Materialerwerb
- Betrieb durch BHS in Koop mit Integrationsbetrieb (Bras)
- Solarenergie zur Aufladung von Pedelecs

BHS: Einrichtung von Radabstellanlagen im Stiftungsdorf Ellener Hof



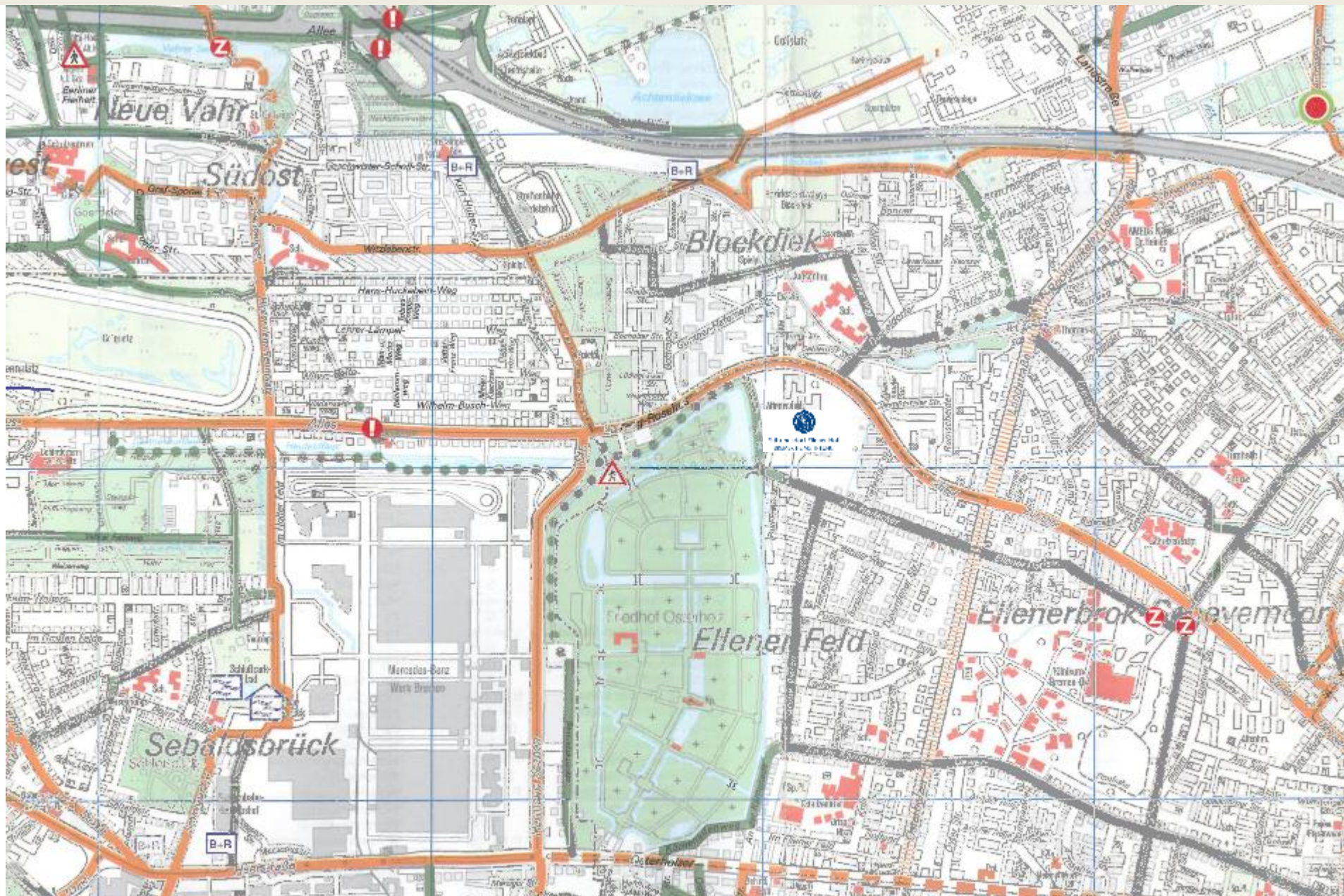
- Errichtung von 300 zusätzlichen Radabstellanlagen im Stiftungsdorf
- Tw. überdacht
- Tw. auch für großformatige Räder geeignet



Nachhaltige Mobilität in der Vernetzung von neuen und bestehenden Quartieren

***...Fahrradquartier Ellener Hof
in Kooperation mit Bremer Heimstiftung***

Übersicht – Wo sind wir hier in Osterholz?



Stadt: Durchlässigkeit des Projektgebietes und Anbindung an die Premium-, Haupt- und Nebenrouten des Radverkehrs

- Mängel an Radwegen/-routen, z. B. durch Belagwechsel, Absperrgitter, Bordsteine, fehlende Querungen usw.
- Netzlücken schließen
- Gesicherte und barrierefreie Quermöglichkeiten schaffen
- Beschilderungen

z.B. Aufwertung der Verlängerung des abseits der Straße geführten Radweges parallel zur L.-R.-Allee



Stadt: Optimierung der Schnittstelle zu Bus und Straßenbahn

- Optimierung rund um Straßenbahn-und Bushaltestellen (Barrierefreiheit, Beleuchtung, seitliche Absicherungen, Radien, Fahrradbügel ...)
- Optimierung der Zugänglichkeit (Barrierefreiheit, Aufweitung Mündungsbereiche, Pflasterungen, Wegweiser usw.)



Stadt: Radverkehrs- und Schulwegsicherung in der Düsseldorfer Straße

- Sicherung und Optimierung der Düsseldorfer Straße zw. Knotenpunkt und Grundschule (u.a. Absenken von Bordsteinen, Umpflasterungen, Führungsunterstützung Radverkehr usw.)
- Radverkehrsfreundliche Gestaltung
- Schulwegsicherung /Öffentlichkeitsarbeit



Stadt: Optimierung der Straße Große Vieren für ein erhöhtes Rad- und Fußverkehrsaufkommen

- Die Straße soll entsprechend ihrer zentralen Funktion künftig dem (Fuß- und) Radverkehr besser gerecht und entsprechend gestaltet werden.
- Planungen – u.a. gemeinsam mit Beirat/Ortsamt - erforderlich. Prüfung u.a., mit welchen baulichen Maßnahmen eine Aufwertung der Gestaltung erfolgen kann (z.B. Markierungen, Pflanzbeete, Ordnungsmaßnahmen)



Stadt: Stärkung der Einkaufswege mit dem Fahrrad – Qualitative und quantitative Ergänzungen der Radabstellanlagen im Einkaufszentrum Blockdiek



- 50 neue Fahrradabstellplätze mit einheitlicher Gestaltung und gutem Komfort einschließlich des Ersatzes vorhandener Anlagen
- In Kooperation mit dem Einkaufszentrum (Centermanagement)



Stadt & BHS: Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit

- Gemeinsame Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, bundesweite Fachartikel, Eröffnungsfeier, Besuchstermine usw.
- Das BUND-Projekt „Klimaschutz im Alltag“ will die „Software“ entwickeln und erproben, „Klimaschutz durch Radverkehr“ soll die „Hardware“ mit fördern.



Zeitplanung & Jahrest ranchen

Tätigkeit	II/18	III/18	IV/18	I/19	II/19	III/19	IV/19	I/20	II/20	III/20	IV/20	I/21		
M 1: Radverkehrs- freundlicher Knotenpunktausbau				687.225								X		
M 2: Anbindung an Haupt- und Nebenrouten des Radverkehrs				293.633										
M 3: Optimierung der Schnittstellen zum ÖPNV								293.632 €					X	
M 4: Klimafreundliche Warenverteilstation				281.137,50								X		
M 5: Fahrradstation +				293.632,5								X		
M 6 : Fahrrad-Selbsthilfe- Werkstatt +				274.890 €								X		
M 7: Zusätzliche Radabstellanlagen im Projektgebiet			X	134.946										
M 8: Radverkehrs- und Schulwegsicherung Düsseldorfer Straße							68.722 €			X				
M 9: Optimierung Große Vieren für Radverkehr									106.208				X	
M 10: Radabstellanla- gen Einkaufszentrum Blockdiek				22.491 € X										
M 11: Informations- und Öffentlichkeitsarbeit	35.700 €													
M 12: Sach- und Reisekosten	9.000 €													

Umsetzung SUBV

Umsetzung BHS

X

Meilenstein (erste Umsetzungen, Eröffnungen usw.)

Ein Verbund- und Kooperationsprojekt für den Bremer Osten – Gemeinsam mehr für den Radverkehr!

